



Landeshauptstadt München, Direktorium, Tal 13, 80331 München

An alle  
Mitglieder des BA 4  
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse  
Bürgerinnen und Bürger

**Vorsitzender:**  
**Dr. Walter Klein**

**Privat:**  
Angererstr. 7 b, 80796 München  
Telefon: 309949  
Telefax: 55069476

**BA-Geschäftsstelle Mitte:**  
Tal 13, 80331 München  
Ansprechpartnerin: Frau Grüninger  
Telefon: 29165173  
Telefax: 22802674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 01.06.2017

## **Protokoll der öffentlichen BA-Sitzung am 31.05.2017**

Ort: Cafeteria des ASZ Schwabing-West  
Zeit: 19.32 Uhr – 21.02 Uhr  
Sitzungsleitung: Herr Oskar Haider  
Schriftführerin: Frau Doris Grüninger

### **A Allgemeines**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung  
Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird wie folgt ergänzt:  
TOP C 2.3.5 Tag der offenen Tür/Straßenfest CVJM am 07.07.2017  
Die Tagesordnung wird mit dieser Ergänzung **-einstimmig genehmigt-**
2. Amtsverzicht von Herrn Adrian Franco,  
Amtseinführung von Herrn Jan Ulrich  
Der Mitgliederwechsel wird **-einstimmig genehmigt-**  
Herr Ulrich legt seinen Amtseid ab und wird im Gremium willkommen geheißen.
3. Protokolle der BA-Sitzung vom 03.05.2017  
Die Niederschriften werden **-einstimmig genehmigt-**
4. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion  
Herr Rock berichtet, dass einer Nutzerin des offenen Bücherschranks am Nordbad bei großem Andrang die Tasche gestohlen wurde. Er bittet die Polizei, im Rahmen ihrer Streifengänge auch am Bücherschrank Präsenz zu zeigen. Der Vertreter der Polizeiinspektion 13 bittet die Bestohlene dringend, noch Anzeige zu erstatten.

Herr Haider gibt eine Beschwerde aus der letzten Versammlung für die Händler des Elisabethmarkts wieder: Seit einiger Zeit treffen sich abends hinter dem Infocontainer regelmäßig 20 bis 25 Personen, die Alkohol konsumieren. Da bereits Marktstände beschädigt wurden, bitten die Markthändler um verstärkte Polizeikontrollen.

Herr Schmidt berichtet, dass ständig Falschparker auf der Bauminsel an der Einmündung der Kaiser- in die Belgradstraße stehen. Dadurch verschlechtert sich die Sicht für abbiegende Fahrer, außerdem wird der Wurzelbereich der Bäume verdichtet und beschädigt. Der Vertreter der Polizei bestätigt, dass das Problem bekannt ist und die Polizei dort verstärkt kontrolliert.

Ein Anwohner des Bonner Platzes fühlt sich durch schnelle und rücksichtslose Radfahrer im Stadtbezirk gefährdet. Der Vertreter der Polizei verweist auf die Schwerpunktaktion „Gscheid radeln“.

## 5. Bürgeranliegen

Ein Bewohner des Ackermannbogens erkundigt sich nach den Plänen zur Aufnahme des Wohngebiets in das Parkraummanagement (vgl. unten, TOP E 0.1) und erinnert an die seit vielen Jahren bestehende, aber nie umgesetzte Forderung nach einem absoluten Haltverbot im Bereich des früheren Milgeo. Ein Erinnerungsschreiben an die Verwaltung wird **-einstimmig genehmigt-**

## **B** Soziales

Vortrag Herr Lugani

### 1. Anträge

- 1.1 Bürger: Kinder von Gestern in Not  
 Beschlussvorschlag des UA: Unter der Voraussetzung, dass ein förmlicher Budgetantrag eingereicht und durch das Direktorium abgesegnet wird, ist der BA bereit, einen Zuschuss in Höhe von 2.500 Euro zu gewähren.  
 Diesem Vorgehen wird **-einstimmig zugestimmt-**

### 2. Entscheidungen und Anhörungen

- 2.1 Zuschuss aus dem BA-Budget an das Jugendzentrum LIFE/CVJM e.V. für das AktivFerienprogramm vom 11. bis 15.06.2017  
 Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (3.380 Euro)  
 Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.2 Zuschuss aus dem BA-Budget an den Verein für Internationale Jugendarbeit (ClubIn) für die Fortbildung „Stark für die eigene Rolle in der offenen Jugendarbeit“  
 Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (714 Euro)  
 Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.3 Zuschuss aus dem BA-Budget an die Pädagogische Aktion/Spielkultur e.V. für das 5. City Stories Geschichtenfestival vom 13. bis 16.06.2017  
 Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (1.150 Euro)  
 Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

### 3. Unterrichtungen

- 3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA
- 3.1.1 Planungen für die städtische Berufsschule für Fahrzeugtechnik, Eisenbahn und Fahrbetrieb, Elisabethplatz 4 – Weiterbetrieb der öffentlichen Toilette (Antwort des Referats für Bildung und Sport auf BA-Schreiben vom 30.03.2017)
- 3.1.2 Gleichstellung von Eltern-Kind-Initiativen (Antwort des Referats für Bildung und Sport auf den BA-Antrag Nr. 14-20/B 03118 vom 14.12.2016)
- 3.2 BA-Budget (Bescheide, Verwendungsnachweise, Sachberichte)
- 3.2.1 Musisches Zentrum: Verwendungsnachweis für BA-Zuschuss für Küchenausstattung
- 3.2.2 Bewilligungsbescheid Schwabinger Schülerladen e.V.
- 3.3 Sonstige Unterrichtungen
- 3.3.1 Situation an der Ricarda-Huch-Realschule durch Teilung in Haupthaus und Campus (Schreiben des Personalrats an Schulleitung, Referat für Bildung und Sport, den Oberbürgermeister, verschiedene Stadträte sowie die Bezirksausschüsse 12 und 4)

**zur Kenntnis**

Der Unterausschuss sieht noch Klärungsbedarf bei den Antwortschreiben des Referats für Bildung und Sport zur Toilette am Elisabethplatz (TOP B 3.1.1) und zur Gleichstellung von Eltern-Kind-Initiativen (TOP B 3.1.2) sowie zur Situation an der Ricarda-Huch-Realschule (TOP B 3.3.1) und schlägt daher vor, die Stadtschulrätin um ein Gespräch zu bitten.

Dieser Vorschlag wird

**-einstimmig genehmigt-**

## **C Wirtschaft und Kultur**

Vortrag Herr Rock

### 1. Anträge

- 1.1 Bürgerin: Entfernung bzw. Versetzen des Zeitungskastens an der Ecke Destouchesstr. 81/Fallmerayerstraße  
 Beschlussvorschlag des UA: Forderung nach Entfernung des Kastens, der in einem neu angelegten Grünstreifen steht. Die Entfernung ist zumutbar, da in geringer Entfernung weitere Zeitungskästen stehen (zugleich Aufhebung des BA-Beschlusses vom 29.03.2017).

Der UA-Vorschlag wird

**-einstimmig genehmigt-**

### 2. Entscheidungen und Anhörungen+

#### 2.1 Wirtschaft

- 2.1.1 Hohenzollernstr. 158 „L.A. Back Café“: Genehmigung einer Kleinstfreischankfläche  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

**-einstimmig genehmigt-**

#### 2.2 Kultur

- 2.2.1 Zuschuss aus dem BA-Budget an die Initiative „Figurentheater“ für eine Ausstellung und Aufführung des Puppentheaters vom 25.06. bis 02.07.2017

Beschlussvorschlag des UA: Reduzierter Zuschuss in Höhe von 500 Euro

Der UA-Vorschlag wird

**-einstimmig genehmigt-**

- 2.2.2 Zuschuss aus dem BA-Budget an die Initiative „84 GHz“ für „Kunst im Karrée“ am 08./09.07.2017

Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (2.500 Euro)

Der UA-Vorschlag wird

**-bei Stimmgleichheit abgelehnt-**

Ein reduzierter Zuschuss in Höhe von 1500 Euro wird

**-mehrheitlich genehmigt-**

#### 2.3 Veranstaltungen

- 2.3.1 Veranstaltungen des CVJM/Jugendzentrum LIFE am 08. und 13.07.2017 im Rahmen der Stadtteilwoche auf der großen Wiese im Ackermannbogen

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

**-einstimmig genehmigt-**

- 2.3.2 Novellierung der Richtlinien für Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund

(vertagt aus 04/17)

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

**-einstimmig genehmigt-**

- 2.3.3 Sommerfest „Pro Animale“ am 22.07.2017 im Luitpoldpark

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

**-einstimmig genehmigt-**

- 2.3.4 Straßenfest „Georgenstraße“ am 22.07.2017

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

**-einstimmig genehmigt-**

- 2.3.5 Tag der offenen Tür/Straßenfest CVJM am 07.07.2017

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

**-einstimmig genehmigt-**

### 3. Unterrichtungen

- 3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA

- 3.2 BA-Budget (Bescheide, Verwendungsnachweise, Sachberichte)

- 3.2.1 Bewilligungsbescheid Initiative „Film O'pflanz ist“
- 3.2.2 Bewilligungsbescheid Pfennigparade (Nachbarschaftstreff)
- 3.2.3 Bewilligungsbescheid Ackermannbogen e.V. (Infopoint)
- 3.3 Drehgenehmigungen
  - 3.3.1 „Der Mann, der zu viel wusste“ am 03.05.2017 von 8 bis 14 Uhr im Luitpoldpark
  - 3.3.2 „Soko München“ am 15.05.2017 von 7 bis 14 Uhr in der Barlachstr. 36
  - 3.3.3 „Wie geil ist Dustin?“ am 02.und 03.06.2017 jeweils von 9 bis 20 Uhr im Luitpoldpark
  - 3.3.4 „Die Unreifen“ am 02.06.2017 von 21 bis 24 Uhr in der Ainmillerstr. 39

Herr Lugani kritisiert, dass bei Dreharbeiten häufig mehr Stellplätze in Anspruch genommen werden, als in der Drehgenehmigung erlaubt, oder Straßensperrungen erheblich länger bestehen bleiben als genehmigt. Offensichtlich kontrolliere das KVR vor Ort nicht, ob die erteilten Genehmigungen auch eingehalten werden. Er nennt als Beispiel Dreharbeiten in der Winzererstraße und wird der Geschäftsstelle Beweisfotos schicken. Frau Gmelin beobachtet in der Agnesstraße Ähnliches.

UA-Vorschlag: Schreiben an das KVR mit der Bitte um Kontrollen vor Ort

Der UA-Vorschlag wird

**-einstimmig genehmigt-**

- 3.4 Unveränderte Fortführung von Gaststätten
- 3.5 Sonstige Unterrichtungen
  - 3.5.1 Standort Infopoint am Stadtplatz Ackermannbogen:  
Zustimmung per Eilentscheidung des Vorsitzenden vom 05.05.2017 **-zur Kenntnis-**

## **D Planen und Wohnen**

Vortrag Herr Haider

1. Anträge
2. Entscheidungen und Anhörungen
  - Planen
  - 2.1 Tektur Friedrich-Loy-Str. 12+14: Neubau eines Kinderhauses mit Studentenwohnheim, Wohnungen und Tiefgarage  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Planänderung sowie erneuter Hinweis auf zu geringe Anzahl der geplanten Stellplätze (30 Stellplätze für 40 Wohneinheiten)  
**-einstimmig genehmigt-**
  - 2.2 Vorbescheid Hiltenspergerstr. 84: Neubau eines Wohngebäudes  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zum Bauvorhaben unter dem Vorbehalt, dass sich das Vorhaben nach § 34 BauGB in die nähere Umgebung einfügt. Außerdem müssen für die zur Errichtung der Tiefgaragenzufahrt erforderlichen Baumfällungen in der Baugenehmigung entsprechende Ersatzpflanzungen angeordnet werden. Die Ablöse von Stellplätzen sowie die Reduzierung der Anzahl der zu errichtenden Stellplätze lehnt der BA ab. Für die geplanten 62 Wohneinheiten müssen 62 Stellplätze errichtet werden.  
Mit diesen Maßgaben wird das Vorhaben **-einstimmig genehmigt-**
  - 2.3 Destouchesstr. 40: Anbau eines verglasten Außenaufzugs  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung  
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
  - 2.4 Tektur Barlachstr. 6: Neubau eines Wohngebäudes (24 WE) mit Sparkassenfiliale und Tiefgarage  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung  
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

- 2.5 Vorbescheid Infanteriestr. 14: Neubau eines Mehrfamilienhauses (98 WE) mit Büroeinheit im EG (470 m<sup>2</sup>) und Tiefgarage (120 Stellplätze)  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung unter der Voraussetzung, dass die LBK den Neubau in der Nachbarschaft der Einzeldenkmäler in der Barbara- bzw. Infanteriestraße als zulässig beurteilt. Der Bauträger soll gebeten werden, im Anschluss an das Gebäude eine weitere Bebauung mit anderen Wohnformen mit Eigentums- und Mietwohnungen als „Münchner Mischung“ zu errichten.  
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.6 Tektur Sailerstr. 11 Vorder- und Rückgebäude: Sanierung, Um- und Ausbau zweier Wohnkomplexe (82 WE + Stellplätze)  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung  
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.7 Tengstr. 34: Nutzungsänderung (UG, EG, 1. OG): Gaststätte zu 2 Büroeinheiten und 2 Wohnungen  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung  
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.8 Römerstr. 21: Umbau und Nutzungsänderung: Ladengeschäft zu kultureller Anlage für Kinder und Jugendliche  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung unter der Voraussetzung, dass a) geklärt wird, ob die in der Baubeschreibung, aber nicht im Plan enthaltene Verkaufsstätte Teil des Antrags ist; b) der fehlende Nachweis für Kfz- und Fahrradstellplätze noch nachgereicht wird und c) die Anzahl der Toiletten erhöht wird, da zwei Toiletten für bestuhlte Veranstaltungen mit bis zu 110 und unbestuhlte Veranstaltungen mit bis zu 200 Personen nach Ansicht des BA nicht ausreichen. Herr Lugani und Frau Netter kennen das Kinderkunsthause an seinem bisherigen Standort an der Siegesstraße und betonen, dass die Besucher fast ausnahmslos zu Fuß oder mit dem Rad aus der Nachbarschaft kommen.  
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.9 Tektur Hohenzollernstr. 97: Errichtung zweier Wohnungen im DG und Spitzboden, Nutzungsänderung Souterrain, Vorbau eines Personenaufzugs  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
3. Unterrichtungen
- 3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA
- 3.1.1 Leerstände in der Isabellastr. 38 und 38 a  
(Antwort des Amtes für Wohnen und Migration auf BA-Nachfrage vom 30.03.2017)  
Frau Gmelin weist darauf hin, dass für acht Wohnungen des früheren Bestandsgebäude eine Genehmigung für Zweckentfremdung durch Abbruch erteilt wurde. Es müsse zumindest sichergestellt werden, dass der dafür neu errichtete Ersatzwohnraum, also ebenfalls acht Wohneinheiten, schnell bezogen wird. Das Amt für Wohnen und Migration wird daher gebeten, den Fall weiter im Auge zu behalten und dem BA regelmäßig zu berichten **-einstimmig genehmigt-**
- 3.1.2 Vorbescheid Kraepelinstr. 2-16, Neubau der psychiatrischen Klinik, Ersatzwohnraum für Kraepelinstr. 4 (Antwort der Max-Planck-Gesellschaft auf BA-Schreiben vom 30.03.2017)
- 3.1.3 Friedrichstr. 19 (Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgarage und eines Rückgebäudes): Abdruck der Baugenehmigung vom 17.05.2017)
- 3.2 Sonstige Unterrichtungen
- 3.2.1 Demografiebericht München – Teil 1, Analyse und Bevölkerungsprognose 2015 bis 2035  
Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.05.2017  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08416
- 3.2.2 Gesamtfortschreibung des Regionalplans der Region München – zweite Anhörung  
Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.05.2017  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08537

- 3.2.3 Bonner Str. 17:  
Nicht baugenehmigungspflichtige Modernisierungsmaßnahmen in einer Wohnung
- 3.2.4 Hohenzollernstr. 31:  
Nicht baugenehmigungspflichtige Modernisierungsmaßnahmen im Rückgebäude
- 3.2.5 Münchner Bevölkerungsbefragung zur Stadtentwicklung 2016  
Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 24.05.2017  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08747
- 3.2.6 Beibehaltung bzw. Wiederherstellung ausgeglichener Bevölkerungsstrukturen in allen Stadtteilen Münchens  
Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 24.05.2017  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08746
- 3.2.7 Liegenschaften des Bundes für Wohnungsbau nutzen  
Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 24.05.2017  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05029 **zur Kenntnis**

## **E Umwelt und Verkehr**

Vortrag Herr Damskis

### 0. Gäste im UA

- 0.1 Einbeziehung des Ackermannbogens in das Parkraummanagement möglich?  
Verkehrsplaner des Referats für Stadtplanung und Bauordnung informieren den UA über den Sachstand: Der erforderliche Stadtratsbeschluss ist wegen der umfangreichen Vorarbeiten, die noch zu erledigen sind, nicht mehr vor der Sommerpause zu erwarten **zur Kenntnis**

### 1. Anträge

- 1.1 Bürger:  
Tempo 30 in der Schleißheimer Straße zwischen Herzog- und Schwere-Reiter-Straße und stabiles Sperrgitter zwischen Fahrbahn und Gehweg und Fahrbahn  
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung der geforderten Tempo-30-Zone sowie Forderung nach einer zusätzlichen Rechtsabbiegespur aus der Schleißheimer Straße in die Herzogstraße zur Verbesserung des Verkehrsflusses (Vorschlag von Herrn Dr. Klein)  
Der UA-Vorschlag wird **-mehrheitlich genehmigt-**  
Wegen der genauen Position des geforderten Sperrgitters wird Herr Damskis mit den Antragstellern Kontakt aufnehmen, was bisher noch nicht gelang.
- 1.2 Bürgerin: Rechts vor Links-Regelung an der Kreuzung Winzerer-/Georgenstraße  
Beschlussvorschlag des UA: Nachfrage bei der Polizei, ob es sich um einen Unfallschwerpunkt handelt. Wenn sich die Schilderung der Bürgerin bestätigt und der geplante Umbau des Platzes nicht unmittelbar bevorsteht, unterstützt der UA den Wunsch nach einer besseren Beschilderung bzw. Markierung der Vorfahrtsregelung  
Die zuständige Polizeiinspektion 43 bestätigt, dass seit Änderung der Vorfahrtsregelung mehr Unfälle passieren.  
Der UA-Vorschlag wird daher **-einstimmig genehmigt-**
- 1.3 Bürger: Fahrradstraße Clemensstraße  
Beschlussvorschlag des UA: Die Kommunale Verkehrsüberwachung wird gebeten, am Vormittag oder am frühen Nachmittag, wenn weniger Radfahrer unterwegs sind und für Autofahrer deshalb höhere Geschwindigkeiten möglich sind, Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen  
Dieses Vorgehen wird **-einstimmig beschlossen-**
- 1.4 Pfennigparade: Eingeschränkte Haltverbote in der Hagedorn-/Ecke Rümmanstraße  
Herr Damskis und Herr Dr. Klein haben sich die Situation vor Ort angesehen und empfehlen einen Ortstermin mit den Antragstellern. Die beiden bereits existierenden Kundenparkplätze sind nur durch Rangieren über den Gehweg zu erreichen bzw.

ragen in den Gehwegbereich hinein. Herr Dr. Klein befürchtet Anwohnerproteste gegen weitere Halteverbote, da durch die Abschaffung des beidseitigen Parkens in der Hagedornstraße vor einiger Zeit schon 20 Stellplätze entfallen sind.  
Der vorgeschlagene Ortstermin mit den Antragstellern wird **-einstimmig genehmigt-**.

#### 1.5 Bürger:

a) Ruhestörung durch Busse an der Endhaltestelle Ackermannbogen

b) Lösungsvorschlag: Neue Endhaltestelle für Bus 59

Beschlussvorschlag des UA: Aufforderung an die MVG, den Motor nicht länger als zwei Minuten im Stand laufen zu lassen sowie den ersten und letzten Bus nicht mehr in den Ackermannbogen hineinfahren zu lassen und ihn stattdessen z.B. über die Ackermann- und Schleißheimer Straße zur Hohenzollernstraße zu führen. Der Antragsteller sieht darin keine ausreichende Verbesserung und fordert, diese Regelung auf die Zeit von 22 Uhr bis 6 Uhr auszuweiten. Frau Bruder befürchtet, dass die Fahrgäste dann nicht mehr wüssten, wann der Bus welche Haltestellen anfährt. Die Grünen schlagen daher vor, die Haltestelle Georg-Birk-Straße völlig aufzugeben und die Endhaltestelle dauerhaft auf den Stadtplatz zu verlegen.

Dieser Vorschlag wird bei 8 Gegenstimmen **-mehrheitlich abgelehnt-**

Herr Rock schlägt vor, die Endhaltestelle lediglich nachts (22 bis 6 Uhr) auf den Stadtplatz zu verlegen.

Dieser Kompromissvorschlag wird **-mehrheitlich genehmigt-**

Herr Damskis betont in diesem Zusammenhang, dass der im Mai nicht zustande gekommene Ortstermin mit dem KVR dringend nachgeholt werden muss. Dem BA werde bereits Untätigkeit vorgeworfen.

#### 2.2.1 Öffnung der nach Norden einbahngeregelten Ansprengerstraße zwischen Unertl- und Karl-Theodor-Straße für den gegenläufigen Radverkehr

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

Der UA-Vorschlag wird bei einer Gegenstimme **-mehrheitlich genehmigt-**

#### 2.2.2 Größere Toleranzzone am Rand des Parklizenzbereichs West-Schwabing

Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 1133 aus der Bürgerversammlung 2016

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage **-einstimmig genehmigt-**

#### 2.2.3 Absolutes Haltverbot im Einmündungsbereich Friedrich-Loy-Straße/Herzogstraße

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

#### 2.2.4 Übergang Belgradstraße in Höhe von Hausnummer 108

Beschlussvorschlag des UA: Dringliche Nachfrage zum Sachstand, nachdem die Maßnahme vor über einem Jahr zugesagt wurde.

Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

### 3. Unterrichtungen

#### 3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA

3.1.1 Kampfmittel unter dem Luitpoldpark? (Antwort des Baureferats auf BA-Anfrage vom 30.03.2017)

3.1.2 Dauerparkende Lkw-Anhänger und Wohnwagen an der Ackermannstraße; Lasterplage im neuen Viertel am Ackermannbogen: Parken auf Pkw beschränken (Antwort des KVR auf BA-Schreiben vom 26.01. und 30.03.2017)

3.1.3 Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs bei länger anhaltenden Inversionswetterlagen erhöhen (Antwort der Stadtwerke MVG auf Ziffer 2 des BA-Antrags Nr. 14-20 / B 03468 vom 29.03.2017)

#### 3.2 Baumfällungen

3.2.1 Gartenstr. 5: Genehmigung zur Fällung einer Robinie als Gefahrenbaum

#### 3.3 Verkehrsrechtliche Anordnungen

3.3.1 Absolutes Haltverbot vor Schleißheimer Str. 188 bis 198

- 3.3.2 Sichhaltverbote bei der Ausfahrt des Lehrerparkplatzes in der Borschtallee
- 3.4 Sonstige Unterrichtungen
- 3.4.1 Zuwendungsbewilligung für einen Zuschuss aus dem BA-Budget an Urbanes Wohnen e.V. im Rahmen des Programms „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt“ für die Optimierung des Bezirksnaturnetzes
- 3.4.2 Stromprojekt Netztrafostation Destouchesstraße – Infolyer der Stadtwerke
- 3.4.3 Fernwärmeprojekt Franz-Joseph-Straße – Infolyer der Stadtwerke **-zur Kenntnis-**

## **F BA-Angelegenheiten**

1. Anhörung/Unterrichtung der Bezirksausschüsse bei Änderungen und Löschungen von Grunddienstbarkeiten zugunsten der LHM  
Anhörung zu einem Antrag des BA 15 Trudering/Riem auf Änderung der BA-Satzung  
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung des Antrags  
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
2. Umbesetzungen in den Unterausschüssen  
Herr Lugani gibt bekannt, dass Frau Neumann-Micklich für Herrn Franco in den UA Soziales nachrückt. Herr Ulrich übernimmt den Sitz von Frau Sufi im UA Wirtschaft und Kultur **zur Kenntnis**
3. Betreuung des BA-Schaukastens Ackermann-/Therese-Studer-Straße  
Diese Frage wird noch innerhalb der SPD-Fraktion geklärt
4. Unterrichtungen
  - 4.1 Suche nach BA-Sitzungssaal  
Schreiben des KVR vom 02.05.2017 an das Kommunalreferat **zur Kenntnis**

## **G Verschiedenes**

  
Oskar Haider

Doris Grüninger



## Anwesende bei der BA-Sitzung am 31.05.2017

BA-Mitglieder:	SPD:	8 Mitglieder (Herr Dr. Klein, Frau Rohsé und Frau Sufi entschuldigt)
	CSU:	8 Mitglieder
	Grüne:	5 Mitglieder (Frau v. Thermann und Frau Tiedemann entschuldigt)
	FDP:	2 Mitglieder
	Freie Wähler:	1 Mitglied

Polizei: Herr Fischer, PI 13

Seniorenvertretung: Herr Hoffmann

Presse: Frau Draxel, Süddeutsche Zeitung

Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtbezirk